Jede Art der Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DIN Deutsches Institut für Normung e.V., Berlin, gestattet.

Flaches Metrisches Trapezgewinde

Gewindereihen

DIN 380

Stub metric trapezoidal screw threads; general plan

Ersatz für Ausgabe 11.75

1 Einführung

Diese Norm enthält flaches Metrisches Trapezgewinde mit Profilen nach DIN 380 Teil 1. Es bleibt jedem Industriezweig und jedem Werk überlassen, aus den Trapezgewinden dieser Norm eine Auswahl zu treffen, deren Durchmesser/Steigungs-Kombinationen den eigenen Bedürfnissen entspricht.

2 Wahl des Durchmessers und der Steigung (siehe Tabelle in Abschnitt 4)

Die Durchmesser sind vorzugsweise aus der 1. Reihe und wenn notwendig, aus der 2. Reihe zu wählen. Die Durchmesser der 3. Reihe sollen für Neukonstruktionen vermieden werden.

Die Steigungen für einen gegebenen Durchmesser sind in der entsprechenden Zeile aufgeführt. Es sollen vorzugsweise die eingerahmten Steigungen gewählt werden.

Wenn Trapezgewinde mit anderen Durchmessern als die in der Tabelle angegebenen für notwendig gehalten werden, dann ist eine der Steigungen zu wählen, die in der Tabelle in Abschnitt 4 dem nächstliegenden Nenndurchmesser zugeordnet ist.

3 Bezeichnung

Eingängige flache Metrische Trapezgewinde nach dieser Norm werden mit den Buchstaben Tr bezeichnet, denen der Gewinde-Nenndurchmesser und die Steigung P des eingängigen Gewindes (hier Steigung P = Teilung P) in mm folgen, die durch das Zeichen \times getrennt sind. Außerdem wird zur Unterscheidung vom Metrischen ISO-Trapezgewinde nach den Normen der Reihe DIN 103 die DIN-Nummer in der Bezeichnung angegeben.

Beispiel: Tr 48 x 8 DIN 380

Mehrgängige flache Metrische Trapezgewinde nach dieser Norm werden mit den Buchstaben Tr bezeichnet, denen der Gewinde-Nenndurchmesser und getrennt durch das Zeichen $\mathbf x$ die Steigung $P_{\mathbf h}$ des mehrgängigen Gewindes in mm, der Buchstabe P (Teilung), die Teilung in mm und DIN 380 folgen.

Beispiel: Tr 40 x 14 P7 DIN 380

Gangzahl = $\frac{\text{Steigung } P_h}{\text{Teilung } P} = \frac{14}{7}$ für das Beispiel. Es handelt sich also um ein zweigängiges Gewinde.

Für Gewinde ohne Toleranzangabe gilt Toleranzklasse mittel, und zwar Toleranzfeld 7 e beim Bolzengewinde und Toleranzfeld 7 H beim Muttergewinde. Wird ein anderes Toleranzfeld gewünscht, dann ist dies anzugeben; die Bezeichnung lautet dann z. B. für ein Bolzengewinde mit dem Toleranzfeld 8 e: Tr 40 x 7-8e DIN 380.

Fortsetzung Seite 2 und 3

Normenausschuß Gewinde (NGew) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.